

Verbandsgemeinderat - Jahresabschluss Abwasserwerk für 2005

Redebeitrag Bürgermeister Karl Heinz Simon Zu TOP 07 der Verbandsgemeinderatssitzung am 20.12.2006
Jahresabschluss Abwasserwerk der Verbandsgemeinde Zell (Mosel)

Neben der Beschlussvorlage haben Sie zu diesem TOP auch den Lagebericht der Werkleitung sowie einen Auszug aus dem Prüfungsbericht der Mittelrheinischen Treuhand erhalten.

Wie Sie dem Prüfungsbericht entnehmen können, ist der Jahresabschluss ordnungsgemäß, d. h. unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften, erstellt worden.

Der Bericht enthält einen entsprechenden Bestätigungsvermerk, der nur insoweit eingeschränkt ist, als die Verrechnungsbeträge der Abwasserabgabe nicht dem Eigenkapital zugeführt, sondern bei den Aufwendungen aus der Abwasserabgabe abgesetzt wurden. Hier bestand in der Vergangenheit und auch jetzt Übereinstimmung im Werkausschuss, diese Praxis dennoch beizubehalten. Auch der Verbandsgemeinderat hat diese Behandlung der Abwasserabgabe und die damit verbundene Einschränkung des Bestätigungsvermerkes seit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.1995 ausdrücklich zur Kenntnis genommen und durch die jeweils einstimmige Feststellung der Jahresabschlüsse gebilligt. Eine Abänderung dieser Praxis hätte in 2005 zu einem ausgabewirksamen Verlust von rd. 66.000 € geführt.

Der Ihnen vorliegende Prüfungsbericht ist im Werkausschuss eingehend vom Vertreter der Mittelrheinischen Treuhand erläutert und mit diesem durchgesprochen worden. Die Bilanzsumme des Werkes hat sich im Jahr 2004 um rd. 3.675 T € auf jetzt 42.956.176 € erhöht. Die Gewinn- und Verlustrechnung des Werkes für das Wirtschaftsjahr 2005 weist einen nicht ausgabewirksamen Jahresverlust in Höhe von rd. 147 T € aus. Der Liquiditätsüberschuss des Jahres 2005 beläuft sich auf rd. 37 T €.

Die von der Mittelrheinischen Treuhand als unserer Prüfungsgesellschaft durchgeführte Nachkalkulation der Entgelte – ich verweise auf Seite 18 des Prüfungsberichtes – ergibt bei der Schmutzwassergebühr eine Differenz von 31 ct, also 2,26 € statt der derzeit geltenden 1,95 €. Gleichzeitig ist darauf hinzuweisen, dass die Abwassermengen zurück gegangen und damit auch die Erträge gesunken sind.

Sowohl Werkleitung und ich, als auch Werkausschuss und Hauptausschuss empfehlen dem Verbandsgemeinderat, den Jahresverlust auf neue Rechnung vorzutragen.

Mit den investiven Maßnahmen des Jahres 2005 waren zum Jahresende 16.732 Einwohner, dies sind 98,2 % unserer Einwohner an öffentliche Kanalisationen und 16.394 Einwohner = 96,2 % an zentrale öffentliche Kläranlagen angeschlossen. Im Berichtsjahr wurden die Kläranlagen im Altlayer Bachtal, welche wir vor kurzem einweihen konnten, technisch in Betrieb genommen.

Meine sehr verehrten Damen und Herren, ich möchte es mir und Ihnen ersparen, auf alle Punkte des Jahresabschlusses einzugehen. Ich darf insoweit auf die Ihnen übersandten Unterlagen hinweisen und fragen, ob das Wort gewünscht wird.